

aktion gesundes körperrgewicht // newsletter 9 // Juli 2014

www.agk.bl.ch

Baby Freundliches Spital

Das Kantonsspital Baselland, Standort Liestal, ist im Rezertifizierungsverfahren für das Label als *Baby Freundliches Spital*, welches von der UNICEF verliehen wird. Neuigkeiten zu diesem Prozess sind ab August [hier zu sehen](#).

purzelbaum

Positives Fazit aus einem Jahr Purzelbaum! Alle Kinder sind bewegungsfreudiger und viel aktiver geworden. Von den gewonnenen Erfahrungen aus der ersten Staffel profitieren bereits die zwölf neuen Kindergärten der zweiten Staffel, die schon zwei Austauschtreffen bestritten haben und sich mit der Umgestaltung ihres Kindergartens beschäftigen. [Aktuelles](#) und [Allgemeines](#) auf der Webseite der „aktion gesundes körperrgewicht“.

Freiwilliger Schulsport in Kindergärten und Primarschulen:

Das Pilotprojekt *Freiwilliger Schulsport Pratteln* geht bereits in die zweite Runde. Ein äusserst positives Resultat konnte die Gemeinde im ersten Jahr verzeichnen. Wenn sich im ersten Halbjahr 60 Kinder der Primarschulen in 4 Kursangeboten einmal wöchentlich an 4 Standorten gezielt bewegt haben, so sind es im zweiten Semester bereits 160 Kinder verteilt auf 9 Kursangebote. Mehr Informationen [hier](#).

kind und raum

Kinderbüro Basel: Es fand die Projektwoche zur Umgestaltung des Pausenhofs der [Aegelmatt Schule Pratteln](#) statt. Für die Umgestaltung des [Spielplatzes Landhof in Reinach](#) wurden am Aktionstag die Anliegen der Anwohnenden recherchiert. In der [Gemeinde Anwil](#) beginnt ein zweijähriger Partizipationsprozess mit Fokus auf den Pausenhof, der auch öffentlicher Spielplatz der Gemeinde ist. Das [KinderKraftWerk](#) konnte mit der Einweihungsfeier am 11. April 2014 im Auftrag der Stadt Liestal den neu gestalteten Spielplatz den Kindern im [Fraumattquartier](#) übergeben. Im Juni ging das Wohnumfeldgestaltungsprojekt in den [Neusatzreben in Pratteln](#) mit den Info- und Planungsnachmittagen in die zweite Runde. Der Umbaustart ist im August 2014. Informationen zu weiteren Projekten [hier](#).

vitalina

Zurzeit ist Hochsaison für [vitalina](#). Bei schönem Wetter sind die interkulturellen Vermittlerinnen und Vermittler in Baselbieter Parks und auf Spielplätzen unterwegs. Sehr erfreulich ist, dass der Getränkeflyer nun auch auf [Tigrinya](#) existiert. Das erleichtert die Vermittlungsarbeit mit Familien aus Eritrea. Zurzeit werden Ideen entwickelt, wie Vitalina als Projekt nachhaltig in Baselland verankert werden kann.

schnitz und drunder

Die Auszeichnung *schnitz und drunder* konnte im Zentrum auf der Leiern in Gelterkinden im Juni 2014 bereits zum dritten Mal erneuert werden, die Gültigkeit umfasst jeweils 2 Jahre. Sämtliche ausgezeichneten Betriebe setzen *schnitz und drunder* mit viel Überzeugung und Engagement um. Aktuell befinden sich 3 neue Institutionen im Beratungsprozess mit dem Ziel, ihren Kindern eine ausgewogene, nachhaltige und kindergerechte Verpflegung anzubieten. Anmeldung und Informationen zum Beratungsangebot: www.schnitzunddrunder.bl.ch.

Gesunder Mittagstisch

Es wurden 18 Interviews mit Betreiberinnen von Mittagstischen geführt und ausgewertet. Der Entwurf der Auswertung liegt vor; sie wird den Interviewten und den Gemeinden zugestellt werden und ab September auf www.agk.bl.ch eingesehen werden können.

Aktion Trink Wasser an der AGLAT Laufen 2014

Der schwebende Wasserhahn hatte an der AGLAT in Laufen viel Erfolg bei Gross und Klein. Weiter Informationen [hier](#).

save the dates!

8. Dezember 2014, 17-19 Uhr: Vernetzungsapero agk 2014 in der Kantonsbibliothek BL: Fachpersonen, welche am Projekt *aktion gesundes körperrgewicht* mitarbeiten, werden ihre Arbeit vorstellen. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die in irgendeiner Weise an den Teilprojekten beteiligt sind, und an weitere Interessierte. **20.11. 2014, 13-17.30 Uhr: Frühe Förderung rentiert.** Fachtagung Frühe Förderung in Pratteln: www.fruehefoerderung-pratteln.ch.

Literaturhinweis

- Wirkungsanalyse ausgewählter Modulprojekte der Kantonalen Aktionsprogramme Gesundes Körpergewicht
- Konsum von Süsstoffen. Auswirkungen auf die Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen

Bewegen vielfältig erleben, um gesund aufzuwachsen. Dabei richten wir unser Augenmerk auf Orte, wo sich Kinder und Jugendliche oft aufhalten: Familie, Kinderkrippe, Mittagstisch, Kindergarten, Schule und Wohnumfeld. Unterstützen Sie unsere Arbeit für einen gesunden Lebensstil und senden Sie diesen Newsletter an weitere Interessierte und Organisationen. Danke!
Den Newsletter abonnieren oder abbestellen können Sie unter: gesundheitsfoerderung@bl.ch .